

Dormakaba überzeugt

Das organische Umsatzwachstum im Geschäftsjahr 2022/2023 von 8,4 Prozent vermochte zu überzeugen. Dormakaba schloss das Geschäftsjahr mit einem Gewinn von 88,5 Millionen Franken (Vorjahr 38,8 Millionen) sowie einer annähernden Verdoppelung des operativen Cashflows gegenüber dem Vorjahr auf neu 363,4 Millionen Franken ab. Striktes Kostenmanagement und ein stabiles Volumenwachstum trugen zur positiven Entwicklung bei, erklärt Christian Stucki von der Mengelt Vermögensverwaltung AG in Uster.

Betreffend Nachhaltigkeit habe Dormakaba ebenfalls positive Ergebnisse erzielt. Die seit Januar in der Produktionsstätte in China in Betrieb gesetzten über 400 Solarmodule trugen dazu bei, dass die CO₂-Emissionen im laufenden Jahr um über 4000 Tonnen reduziert werden konnten.

Im Management gibt es Neuerungen. Till Reuter, bisher Mit-

glied des Verwaltungsrats, wird neuer CEO. Er ersetzt Jim-Heng Lee. Weiter wird der COO Alex Houston die Firma im ersten Quartal 2024 verlassen. Das Management hält am Ziel, einer Ebitda-Marge von 16 bis 18 Prozent bis 2025/2026 zu erreichen, fest.

Nach dem starken Kurseinbruch der Aktie im Jahr 2022, wo die Aktie fast die Hälfte ihres Wertes verloren hatte, gehört die Aktien im aktuellen Jahr mit einem Plus von über 25 Prozent zu den grossen Gewinnern, schreibt Stucki abschliessend. Mit den aktuellen Kursen dürfte der faire Wert der Aktie erreicht sein. *zo*

Dormakaba mit Sitz unter anderem in **Rümlang** und **Wetzikon** gehört zu den Weltmarktführern im Bereich der Sicherheitstechnologie. Das Sortiment umfasst Zutrittslösungen zu Gebäuden, Räumen und Anlagen. *zo*

